

Verteilte Systeme (304271)

Hochschule Heilbronn – Automotive Systems Engineering
Wintersemester 2022/23

Prof. Dr. -Ing. Ansgar Meroth, M.Sc. Petre Sora

Projektaufgabe Thermostat

Abgabetermin: 17 Januar 2023

Hoehnel, Moritz (210258) Automotive Systems Engineering mhoehnel@stud.hs-heilbronn.de Ritter, Mattis (210265)
Automotive Systems Engineering
mritterl@stud.hs-heilbronn.de



Inhaltsverzeichnis

| 1. E | inleitung | 1 |
|------|--|-----|
| 2. F | Projektmanagement | 1 |
| 3. L | astenheft | 2 |
| 4. F | Pflichtenheft | 2 |
| 4 | .1 Einleitung | 2 |
| | a. Zweck | 2 |
| | b. Umfang | 2 |
| | c. Erläuterungen zu Begriffen und / oder Abkürzungen | 2 |
| | d. Verweise auf sonstige Ressourcen oder Quellen | 2 |
| | e. Übersicht | 2 |
| 4 | .2 Allgemeine Beschreibung | 3 |
| | a. Produktperspektive | 3 |
| | b. Produktfunktionen | 3 |
| | c. Benutzermerkmale | 3 |
| | d. Einschränkungen | 3 |
| | e. Annahmen und Abhängigkeiten | 3 |
| | f. Aufteilung der Anforderungen | 3 |
| 4 | .3 Spezifische Anforderungen | 4 |
| | a. funktionale Anforderungen | 4 |
| | b. nicht-funktionale Anforderungen | 7 |
| | c. Qualitätsanforderungen | 8 |
| 4 | .4 Verifikation | 8 |
| 5. H | Hardware | 9 |
| 6. 8 | Softwarearchitektur | .11 |
| 6 | i.1 Main | .11 |
| 6 | 5.2 Controller | .12 |
| 6 | 3.3 TMP75 | .12 |
| 6 | 5.4 WS2812 | .13 |
| 6 | 5.5 Servo-Ansteuerung | .13 |
| 7. F | Fazit | .14 |
| 8. (| Code Dokumentation | .15 |
| Qu | ellenverzeichnis | .81 |
| Δhŀ | nildungsverzeichnis | 81 |



1. Einleitung

Um den Komfort im eigenen Haus zu maximieren setzen viele Menschen Smart-Home Systeme ein. Neben dem Komfort kann mit einem solchen System aber auch die Sicherheit oder die Energieeffizienz eines Hauses deutlich gesteigert werden. Gerade in Zeiten steigender Energiepreise und vor dem Hintergrund des Klimawandels ist es wichtig die verfügbaren Ressourcen optimal einzusetzen. Dabei macht die Heizung eines Hauses den größten Anteil aus, weshalb es wichtig ist eine intelligente Temperaturregelung in ein Smart-Home zu integrieren. Ein kommunikationsfähiges Heizungsthermostat ist dabei unverzichtbar und in diesem Projekt wurde uns die Aufgabe zu Teil ein solches zu entwickeln.

Das Heizungsthermostat soll mit einem Servomotor die Heizstufe einstellen und diese mithilfe einer Vollfarb-LED anzeigen. Darüber hinaus verfügt das Thermostat auch über einen eigenen Temperatursensor. Die Kommunikation zu anderen Komponenten des Smart-Home soll über eine CAN-Schnittstelle von statten gehen.

Zu Beginn des Projektes wurde ein Zeitplan bestimmt, gefolgt von dem Festsetzen des Lastenheftes. Nach beenden der Planungsphase, wurde die benötigte Hardware entworfen und hergestellt. Danach wurde der Quellcode erstellt. Der Lösungsansatz, sowie die Funktionalität des Programms werden in dem Kapitel Softwarearchitektur beschrieben, die detaillierte Lösung ist im Kapitel Code Dokumentation zu finden.

2. Projektmanagement

Zum Start des Projektes wurde ein Zeitplan erstellt. Das Team entschied sich einen Phasenplan zu nutzen. Diese Art der Planung ermöglicht eine zeitliche Übersicht des Projekts und berücksichtig Abgabe- und Präsentationsdaten. Für den Phasenplan wurden alle Arbeitsschritte aufgelistet. Das Ende eines Arbeitsschrittes wird durch einen Meilenstein (�) gekennzeichnet.

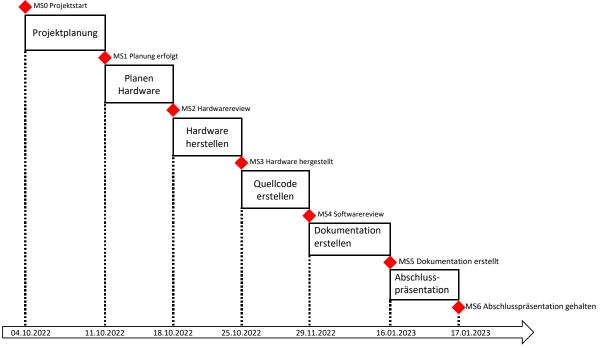


Abbildung 1: Phasenplan



3. Lastenheft

Folgende Anforderungen wurden aus der Aufgabestellung von Herr Sora herausgearbeitet:

- Es wird eine Mehrpunkt-Hysteresenregeleung realisiert.
- Mit PWM wird ein Servo vom Typ FXX-3037-TOP angesteuert.
- Die Temperatur wird mit einem Temperatursensor vom Typ TMP75B gemessen.
- Der Status wird über eine Vollfarb-LED vom TYP WS2812 angezeigt.

Inhalt der CAN-Botschaften:

- Can In: Solltemperatur
- Can Out: Ist Temperatur und Status (z.B. heizt oder Öffnungswinkel).

4. Pflichtenheft

4.1 Einleitung

a. Zweck

Dieses Dokument beschreibt die Pflichten des Projektteams, die aus den Anforderungen der Aufgabenstellung (siehe Lastenhaft) herausgearbeitet wurden. Dabei wurden die Anforderungen genau definiert und erweitert, sowie Verifikationskriterien festgelegt

b. Umfang

Im Rahmen der Kurses sollen Funktionen eines Smart Homes realisiert werden. Dieses Projekt soll ein Thermostat mit Mehrstufiger-Hysterese-Regelung umsetzen.

Es sollen dabei Hardware als auch Software entwickelt werden. Es soll eine zusätzliche Platine für das Microcontroller-Board, welches im Kurs Microcontroller (304132) bereitgestellt wurde, entworfen werden. Die Platine soll die fehlenden Bauteile des Microcontroller-Board beherbergen, welche für die Realisierung des Thermostats notwendig sind.

Es soll eine Software entwickelt werden, welche auf dem Microcontroller genutzt werden kann und die Funktionalität des Produktes herstellt.

c. Erläuterungen zu Begriffen und / oder Abkürzungen

| Servo | Servomotor |
|-------|-----------------|
| μC. | Microcontroller |

d. Verweise auf sonstige Ressourcen oder Quellen

Bauteile, Schaltplanbibliothek als auch Code-Elemente werden durch die Dozenten des Kurses Verteilte Systeme bereitgestellt.

e. Übersicht

Nach der Einleitung folgt eine allgemeine Beschreibung des Systems, gefolgt von spezifischen Anforderungen und der Verifikation.



4.2 Allgemeine Beschreibung

a. Produktperspektive

Das Produkt soll als Teil eines Smart Homes eine Heizung steuern. Der Nutzer soll die Solltemperatur an dem Microcontroller-Board und an dem Zentralen Display einstellen können. Durch die LED bekommt der Nutzer Feedback, wie stark geheizt wird.

b. Produktfunktionen

Wie bereits erwähnt soll eine Platine und Software entwickelt werden.

Platine: Die Kommunikation zwischen den Bauteilen der Platine und dem Microcontroller-Board soll über Serielle-Schnittstellen realisiert werden. Die Art der Schnittstellen sind durch die jeweiligen Bauteile vorgegeben. Auch die Bauteile sind vorgeben. Generell gibt es ein Bauteil zum Messen der Ist-Temperatur, ein Stellglied für die Heizung und eine LED zur Visualisierung. Darüber hinaus soll ein CAN-Controller verwendet werden. Die vergebenen Bauteile sind in d.Einschränkungen zu finden. Alle weiteren Bauteile (Buchsen, Quarze, Kondensatoren und Widerstände) sollen passend zu den vorher genannten Bauteilen gewählt werden.

Software: Diese soll die Daten des Temperatur-Sensors auswerten. Es soll eine Regler Logik (Sechspunkt Hysterese Regelung) erstellt werden, welche Ausgangssignale zur Steuerung des Servos und der LED erstellt.

c. Benutzermerkmale

Da das Produkt Teil eines Smart-Homes muss jeder Bewohner eines Hauses als Benutzer gewertet werden. Somit sind Nutzer jeden Alters, Bildung, Sprache und Sachkenntnis potenzielle Bediener des Produkts.

d. Einschränkungen

Es sollen folgende Bauteile verwendet werden:

- Servo vom Typ FXX-3037-TOP
- Temperatursensor vom Typ TMP75B
- Vollfarb-LED vom Typ WS2812
- CAN-Controller vom Typ MCP2515

e. Annahmen und Abhängigkeiten

Der Schaltplan und das Board werden mit dem Programm EAGLE erstellt. Die Platine soll vom Auftraggeber gefertigt werden.

Die Software wird mit dem Programm Microchipstudio entwickelt. Die Programmiersprache ist C.

f. Aufteilung der Anforderungen

Eine Vernetzung mit weiteren Funktionen des Smart-Homes ist nicht teil des Projekts, kann aber später realisieret werden.



4.3 Spezifische Anforderungen

a. funktionale Anforderungen

| ID | Name | Detaillierte Beschreibung | Werte- bereich | Einheit | Priorität | Status | Verifikations- kriterien |
|-------|---------|---|-------------------|---------|-----------|--------|--|
| A.1 | Stellen | Der Bediener soll dabei die Möglichkeit haben in Ganzzahl- Schritten seine Wunschtemperatur zu stellen. | -55 bis +125 | °C | high | offen | Erfolgreiche Vorgabe durch Versuch |
| A.2 | Stellen | Der Bediener soll die Temperatur am µC und am Zentralen Display stellen; Die Stellung am µC soll nur als Back-up verwendet werden | | | low | offen | Erfolgreiche Änderung der Solltemperatur |
| A.3 | Messen | Der Temperatursensor soll die Ist- Temperatur aufzeichnen | -55 bis +125 | °C | high | offen | Prüfen wie in 4. beschrieben |
| A.4 | Messen | Temperatursensor Toleranz | +/-0,1 | °C | low | offen | Hersteller- vorgabe |
| A.5 | Stufen | Soll die Heizung stellen | 0-5 | | high | offen | Prüfen wie in 4. beschrieben |
| A.5.1 | Stufe 0 | Falls $\Delta \vartheta < 0^{\circ} C$ | 0 | | | | |
| A.5.2 | Stufe 1 | Falls $0^{\circ}C \leq \Delta \theta < 2^{\circ}C$ | 1 | | | | |
| A.5.3 | Stufe 2 | Falls $2^{\circ}C \leq \Delta \theta < 4^{\circ}C$ | 2 | | | | |
| A.5.4 | Stufe 3 | Falls $4^{\circ}C \leq \Delta \theta < 6^{\circ}C$ | 3 | | | | |
| A.5.5 | Stufe 4 | Falls $6^{\circ}C \leq \Delta\vartheta < 8^{\circ}C$ | 4 | | | | |



| A.5.6 | Stufe 5 | Falls $\Delta \vartheta \geq 8^{\circ}C$ | 5 | | | | |
|-------|-------------------|--|---------|----|------|-------|---|
| A.6 | Hysterese | An den Schaltpunkten soll eine Hysterese vorhanden sein | +/-0,5 | °C | high | offen | Stellt wie in 4. beschrieben |
| B.1 | Servo, Stufe 0 | Die Heizung bleibt aus | 0 | % | high | offen | Ist-Temperatur soll auf einen |
| B.2 | Servo, Stufe 1 | Die Heizung wird zu 20% geöffnet | 20 | % | low | offen | Wert gestellt werden, dass die jeweiligen |
| B.3 | Servo, Stufe 2 | Die Heizung wird zu 40% geöffnet | 40 | % | low | offen | Grenzen der Temperatur- bereiche erreicht |
| B.4 | Servo, Stufe 3 | Die Heizung wird zu 60% geöffnet | 60 | % | low | offen | sind. Der Servo soll die geforderte |
| B.5 | Servo, Stufe 4 | Die Heizung wird zu 80% geöffnet | 80 | % | low | offen | Stellung erreichen. |
| B.6 | Servo, Stufe 5 | Die Heizung wird zu 100% geöffnet | 100 | % | low | offen | |
| C.1 | LED, Stufe 0 | LED leuchtet in der Farbe blau | Blau | | low | offen | Testdurchführung wie bei Nr. B.X, jeweilige Farben werden wiedergegeben |
| C.2 | LED, Stufe 1 | LED leuchtet in der Farbe grün | Grün | | low | offen | |
| C.3 | LED, Stufe 2 | LED leuchtet in der Farbe gelb | Gelb | | low | offen | |
| C.4 | LED, Stufe 3 | LED leuchtet in der Farbe orange | Organge | | low | offen | |
| C.5 | LED, Stufe 4 | LED leuchtet in der Farbe magenta | Magenta | | low | offen | |
| C.6 | LED, Stufe 5 | LED leuchtet in der Farbe rot | Rot | | | | |
| A.7 | Regelung | Software soll Signal an Servo geben wie geöffnet wird | 0-5 | | high | offen | Stellt wie in 4. beschrieben |



| A.8 | Quellcode Kommunikation via SPI Schnittstelle mit Servo | | high | offen | Kommunikation möglich |
|------|--|--|------|-------|----------------------------------|
| A.9 | Quellcode Kommunikation v I ² C mit Temperatursenso | | high | offen | Kommunikation möglich |
| A.10 | Quellcode | Kommunikation via Serieller Schnittstelle mit LED | low | offen | Kommunikation möglich |
| A.11 | Quellcode | Auswerten Messwerte, mit Regelung Erstellen eines Output Signals für Servo | high | offen | Servo führt Bewegungen aus |
| A.12 | Quellcode | Melden welche Heizstellung an LED | low | offen | Farbe passt zur Servostellung |



i. externe Schnittstellen

| ID | Name | Detaillierte Beschreibung | Werte- bereich | Einheit | Priorität | Status | Verifikations- kriterien |
|-----|-------------|--|-------------------|---------|-----------|--------|---|
| D.1 | CAN- Out | ID: 0x400; Temperatur Vorkomma; Signed Byte | -128 bis 127 | °C | low | offen | Nachricht wird an Display gesendet |
| D.2 | CAN- Out | ID: 0x400; Temperatur Nachkomma; Unsigned Byte | 0 bis 9 | 0,1°C | low | offen | |
| D.3 | CAN- Out | ID: 0x400; Status der Heizung entsprechend der in B.X definierten Stufen; Unsigned Byte | 0 bis 5 | - | low | offen | |
| D.4 | CAN-In | Id: 0x401; Solltemperatur; Signed Byte | -128 bis 127 | °C | high | offen | Nachricht vom Display wird empfangen |

ii. Betriebszustände

Sobald das Gerät eingeschalter ist, soll es dauerhaft die Wunschtemperatur regeln. Die Abtastung der Temperatur wird maximal im 100ms Abstand gefordert.

iii. Output

Der Output der Platine ist die Servo-Stellung und die LED.

iv. Umgebungsbedingungen

Es wird festgelegt, dass das Thermostat Einsatztemperaturen von 5-40°C hat. Diese Voraussetzung wird durch die eingeschränkte Nutzung in einem Haus festgelegt. Hier werden keine größeren Temperaturschwankungen erwartet. Es soll vernachlässigt werden, dass Mess- und Stellelektronik nah beieinandersitzen und eventuelle Ist-Temperaturunterschiede zwischen Raummitte und Thermometer entstehen können.

b. nicht-funktionale Anforderungen

i. Anforderungen an Performance

Die Platinentempertur ist nicht zu managen.



ii. Usability

Der Nutzer soll durch Tastendrücke schnell die Temperatur ändern können. Die Stellgeschwindigkeit soll dabei nicht bedeutend langsamer sein als die Heizungsbedienung mit einer herkömmlichen Drehregler Bedienung (Gesamte Dauer zum Ändern der Solltemperatur <= 10s)

iii. Wartbarkeit

Die Platine soll einfach auf das Microcontroller-Board gesteckte werden können.

iv. Änderbarkeit/Skalierbarkeit

Eingriffe in die Software können auch noch nach Beendigung des Projekts durchgeführt werden können.

c. Qualitätsanforderungen

Alle Lötstellen sollen sauber hergestellt werden. Es ist kein Gehäuse gefordert.

4.4 Verifikation

Es soll die Richtigkeit der Temperaturmessung im Labor geprüft werden. Es soll der Messwert des Thermometers mit dem Wert eines herkömmlichen Thermometers zur Ermittlung der Raumtemperatur verglichen werden.

Darüber hinaus soll eine Sichtprüfung durchgeführt werden, welche die richtige Servo-Stellung verifiziert. Messzenario: Per Manipulation soll ein Temperaturdelta gestellt werden, dass alle 5 Stufen durch den Servo gestellt werden.



5. Hardware

Im ersten Entwicklungsschritt wurde ein Schaltplan erstellt. Er zeigt alle Verwendeten Bauteile:

- Servo-Motor
- Temperatursensor
- Mehrfarb LED
- Wannenstecker
- CAN-Controller
- CAN-Transiver
- SUB-D Anschluss

Die ersten drei Bauteile sind Teil des eigentlichen Thermostates. Der Wannenstecker ist die Verbindung zum Microcontroller Board. Die letzten drei Bauteile sind für die Kommunikation mit den anderen Elementen des Smart Homes zuständig.

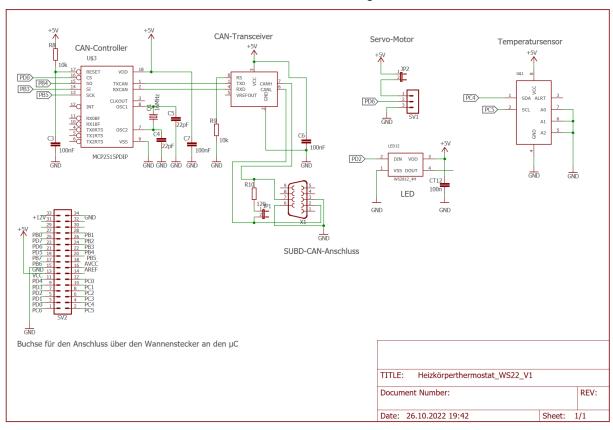


Abbildung 2: Schaltplan



Beim Erstellen des Boards wurde darauf geachtet, dass die Pufferkondensatoren möglichst nah bei den zugehörigen Bauteilen sitzen. Es sollten so wenig wie möglich Durchkontaktierungen gemacht werden.

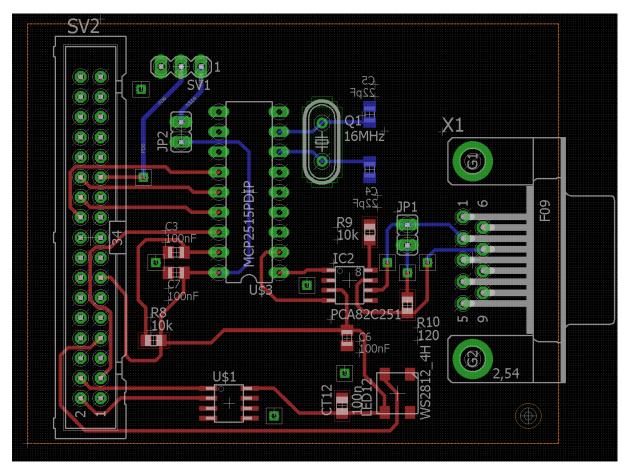


Abbildung 3: Board



6. Softwarearchitektur

Der Quellcode wird für den ATmega 88PA in C geschrieben. Ziel der Software ist die Kommunikation mit den einzelnen Bauteilen herzustellen, eine Regler Logik zu implementieren und den Benutzer Eingaben tätigen zu lassen.

Die Software wird dazu in einzelnen Modulen entwickelt. Jedes Bauteil bekommt dabei sein eigenes Modul. Auch der Regler wird in einem eigenen Modul programmiert. Aus der *main* heraus werden so die Module gestartet. Darüber hinaus gibt es noch ein *Init*-Modul, welches beim Start des Microcontroller alle Module initialisiert.

Im Folgenden werden alle Module beschrieben, die selbst geschrieben worden sind und noch nicht aus dem Kurs Microcontroller bekannt sind.

6.1 Main

Zu Beginn werden der MCP2515, die WS2812 und der TMP75 vorbereitet für den Betrieb. Dies wird durch Definitionen, Defines und Initialisierungen der ersten Messung gemacht.

Nun startet die Hauptschleife. Alle 100 Millisekunden wird darin eine Messung gestartet. Der Wert wird zum einen zur Anzeige an die Displays gesendet und zum anderen in das Regler-Modul, welches eine Regelstufe bestimmt. Diese bestimmt dann die Stellung des Servos und die Farbe der LED.

Ebenfalls alle 100ms wird geprüft ob eine Nachricht über CAN erhalten wurde. Ist dies der Fall und die ID der empfangenen Botschaft entspricht 0x401, dann wird die Solltemperatur auf den Wert der Botschaft gesetzt.

Die aktuelle Temperatur und Heizstufe wird jede Sekunde mit der ID 0x400 über die CAN-Schnittstelle gesendet. (Definition der CAN-Botschaften: Kapitel 4.3a. i. externe Schnittstellen)

Für den Fall, dass noch kein Signal via CAN angekommen ist, kann man die Wunschtemperatur mit den Tastern S1 und S2 auf dem Microcontroller-Board stellen. Diese werden alle 10 Millisekunden abgeprüft. Sobald ein CAN-Signal mit einer Wunschtemperatur angekommen ist, hat dieses Priorität und wird als neue Solltemperatur angenommen. Diese Verhalten sowie die Display-Anzeige in den beiden Modi wird in Abbildung 3 dargestellt.

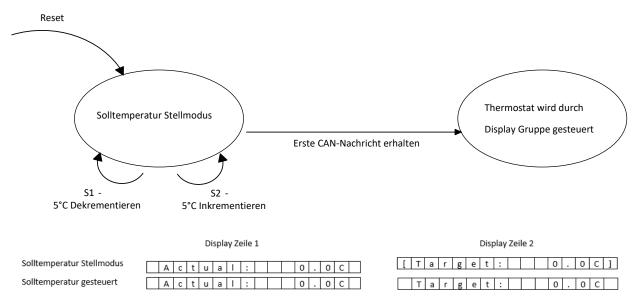


Abbildung 4: Zustandsübergangsdiagramm und Display Anzeige



6.2 Controller

Die Temperaturregelung unseres Thermostats erfolgt mit einer Sechs-Punkt-Hysterese Regelung. Das heißt wir können zwischen Stufe 0, in der die Heizung ausgeschalten ist, und Stufe 5 die Heizleistung schrittweise einstellen. Abhängig von der Regeldifferenz $\Delta \vartheta$, die sich aus der Differenz von Solltemperatur ϑ^* und Ist-Temperatur ϑ berechnet wird die jeweilige Heizstufe gestellt. Um ein ständiges Wechseln der Stufe bei leicht schwankenden Temperaturen zu vermeiden wurde eine Hysterese von \pm 0,5°C angewendet. Je nach dem ob die Temperaturdifferenz gerade steigt oder sinkt wird nach bzw. vor den festgelegten Schaltpunkten von je 2°C geschalten.

In der Funktion *TempController*, welche die Heizstufe zurück gibt, wird dieses Verhalten durch mehrere *if-else-if* Abfragen erreicht. Befindet sich die Temperaturdifferenz in einem Bereich, in dem die Heizstufe nicht eindeutig definiert ist, wird die Heizstufe nicht verändert und der alte Wert zurückgegeben. Um die Initialstufe zu bestimmen wird die Funktion zu Beginn des Programms mit einer Hysterese von Null aufgerufen.

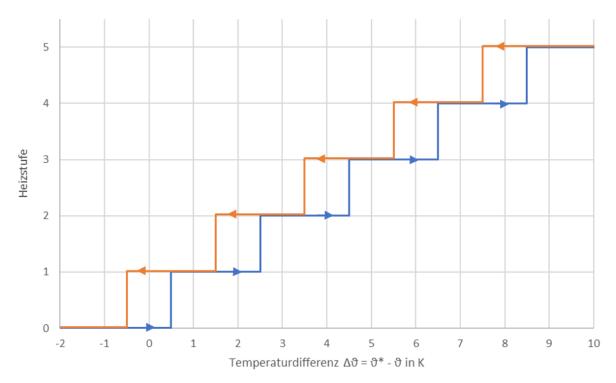


Abbildung 5: Veranschaulichung der Sechs-Punkt-Hysterese-Regelung

6.3 TMP75

Der TMP75 wird zum Messen der Umgebungstemperatur verwendet. Der Microkontroller der Platine kommuniziert via TWI mit dem TMP75. Aus diesem Grund ist das *TWI_Atmega* Modul von Herr Petre Sora in dem Projekt eingebunden. Ebenfalls von Herr Sora wird die *TMP75_Read_Temperature* Funktion verwendet. Dabei wird der Microkontroller als Master initialisiert. Der TMP75 ist Slave. Seine Adresse wurde durch das Verbinden aller Adresspins mit Ground auf 0b1001000 festgelegt. Der Master möchte, dass das Temperatur-Register des TMP75 gesendet wird und fragt deshalb das Register 0b00000000 an. Der Temperaturwert ist in zwei 8 bit Registern geschrieben. Es werden das High und Low Register empfangen und am Ende der Funktion zusammengesetzt. Der Temperaturwert ist als Modulvariable



gespeichert. Diese Funktion muss jedes Mal in der *main* aufgerufen werden, wenn man eine Messung der Umgebungstemperatur möchte. Damit ein Überhitzen des TMP75 durch Überlastung verhindert wird, startet die *main* alle 100ms eine Messung.

Durch die zweite Funktion *TMP75_Get_Temperature* kann die Modulvariable mit der Temperatur in der Main abgefragt werden. Es wird dabei eine Nachkommastelle betrachtet. Der übergebene Wert ist mit dem Faktor 10 versehen, sodass einen *floatingpoint* Datentyp vermieden wird. Der Wert wird vor der Rückgabe, wie im Datenblatt des TMP75 beschrieben, bearbeitet.

6.4 WS2812

Dieses Modul ist für die Ansteuerung der Mehrfarb-LED zuständig. Der Code wurde von Herr Petre Sora bereitgestellt und für die Anwendung angepasst. In der Init Funktion wird der PORT PD2 zum Ausgang der LED definiert. Es wird dabei auf die Definition für den *WS2812_pin* (*WS2812_1*) aus der *main.h* zugegriffen.

In der WS2812_step Funktion wird aus einem 6x3 Array eine Zeile aufgerufen und als Input in die WS2812_Set_Colour gegeben. Dieses Array hat die Länge drei und gibt die Zusammensetzung der Farbe an. Es werden die Werte für grün, rot und blau übergeben. Die WS2812_Set_Colour nimmt noch einen weiteren Input-Wert. Dieser beschreibt die Position der LED und ist in unserem Fall immer 2. Zu Beginn der WS2812_Set_Colour Funktion wird der anzusteuernde Pin auf Null gesetzt, erst danach kann die neue Farbe gesetzt werden.

Die Farben, in welcher die Mehrfarb-LED je nach Heizstufe leuchtet sind wie in Tabelle 1 zu sehen definiert.

| Stufe | Farbe | G | R | В |
|-------|---------|---|---|---|
| 0 | Blau | 0 | 0 | 7 |
| 1 | Grün | 7 | 0 | 0 |
| 2 | Gelb | 3 | 4 | 0 |
| 3 | Orange | 2 | 4 | 1 |
| 4 | Magenta | 0 | 4 | 3 |
| 5 | Rot | 0 | 7 | 0 |

Tabelle 1: WS2812

6.5 Servo-Ansteuerung

Zur Ansteuerung des Servos wird ein PWM-Signal an PD6 bzw. OC0A benötigt. Aus dem Datenblatt des Servomotors lässt sich entnehmen, dass der Servo mit einer Periodendauer von T=20ms, was einer Frequenz von f=50Hz entspricht, angesteuert werden soll.

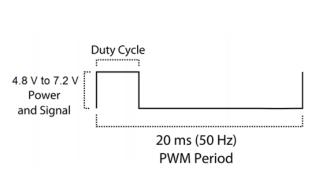


Abbildung 6: Duty-Cycle und Periodendauer

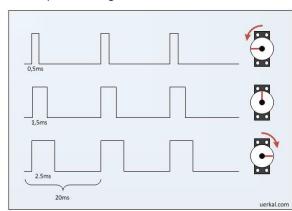


Abbildung 7: Pulsweite und Servowinkel



Timer0 wird im nicht-invertierenden Fast-PWM Modus betrieben. Die reale Periodendauer lässt sich dabei nicht auf die geforderten T=20ms einstellen, deshalb wurde diese so gut wie möglich approximiert. Mit dem Prescaler von 1024 kann folgender Wert erreicht werden:

$$f_{PWM} = \frac{f_{OSC}}{N \cdot 256} = \frac{18,432MHz}{1024 \cdot 256} = 70,3125Hz \Rightarrow T_{PWM} = 14,222ms$$

Um den Winkel des Servomotors in den Stufen 0-5 einzustellen muss die Dauer des HIGH-Pulses angepasst werden in dem der Wert des *OCR0A* Registers beschrieben wird. Die Berechnung des Wertes erfolgt nach folgender Formel:

$$OCR0A = \frac{T_{Puls}}{T_{PWM}} \cdot 256$$
 , mit $T_{puls} = -Stufe \cdot 0.4ms + 2.5ms$

Die daraus berechneten Werte wurden in Tabelle 2 festgehalten, wobei, der berechnete Wert in den Endpositionen etwas angepasst wurde um Ruckeln zu vermeiden (in Klammern).

Der Servo wird wie oben beschrieben in der Funktion Servo_Init initialisiert und in der Servo_Step Funktion wird der OCROA Wert verändert, um den Servo in die passende Position zu stellen.

| Stufe | Pulsweite | OCR0A |
|-------|---------------|---------|
| 0 | 2,5 <i>ms</i> | 45 (44) |
| 1 | 2,1 <i>ms</i> | 38 |
| 2 | 1,7 <i>ms</i> | 30 |
| 3 | 1,3 <i>ms</i> | 23 |
| 4 | 0,9ms | 16 |
| 5 | 0,5 <i>ms</i> | 9 (10) |

Tabelle 2: Servo

7. Fazit

Das Projekt wurde erfolgreich beendet und alle Anforderungen wurden erfüllt. Allerdings sind wir während des Projekts auf einige Fehler gestoßen. Zum einen passen die Anschlüsse des Servos nicht zum Anschluss auf der Platine. Dieser Fehler ist entstanden, da wir den empfohlenen Anschluss nicht mit den Angaben des Datenblatts abgeglichen haben. Um dieses Problem zu beheben haben wir die PWM und VCC Leitung des Servos vertauscht. Ein weiteres Problem tritt während des Betriebs des Thermostats auf, denn der Temperatursensor erhitz sich dabei. Dieses Problem haben wir nicht beseitigt. Die Beste Lösung wäre es den Temperatursensor thermisch vom Rest der Platine zu entkoppeln, denn selbst wenn der Sensor sich nicht von der eigenen Umwandlungen und Rechenprozessen erhitzt, erwärmen sich die anderen Bauteile auf der Platine im Betrieb. Die Thermische Entkopplung könnte auf zwei Wege realisiert werden. Entweder kann der Temperatursensor auf eine Breakoutplatine ausgelagert werden oder man platziert ihn nicht auf der gemeinsamen Massefläche der Platine, sondern sieht hierfür einen getrennten Bereich vor. Die genannten Probleme sollten in künftigen Projekten während des Hardwaredesigns behoben werden.



8. Code Dokumentation

Die Code Dokumentation ist mit dem Tool Doxygen erstellt. Es wurden nur die Module mit ausführlichen Dokumentationskommentar versehen, welche durch das Team erstellt wurden. Code der durch die Dozenten erstellt wurde ist ohne Erklärung eingefügt.

Für die Funktionsbeschreibung wurde sich geeinigt, dass eine Kurzbescheibung, Parameter (in und out), return-Wert, Version, Datum und Autor in Doxygen-Kommentar aufgeschrieben werden.



Data Structure Index

Data Structures

Here are the data structures with brief descriptions:

| can_filter | 18 |
|--------------|----|
| can frame | 19 |
| MCP2515_pins | |
| tspiHandle | |
| WS2812 nin | 22 |



File Index

File List

Here is a list of all documented files with brief descriptions:

| Controller.c (C file to implement Mulitple position controller with hysteresis) | 23 |
|---|----|
| Controller.h (Include File for Software Controller for thermostat) | 25 |
| display_funktionen.h | 28 |
| Init1.c (C file to initiate modules) | 30 |
| Init1.h (Include file to initiate modules) | 32 |
| Keys.c (C file to Read Keys) | |
| Keys.h (Include file to Read Keys) | 38 |
| LED.c (C file to control LEDs) | 42 |
| LED.h (Include file to control LEDs) | 45 |
| main.h (Include file for main) | 49 |
| MCP2515_HHN.h | 52 |
| Servo.c (C file to controll servomotor) | 56 |
| Servo.h (Include file to controll servomotor) | 58 |
| SPI.h | 61 |
| Timer1.c (C file to initiate Timer 1) | 63 |
| Timer1.h (Include file to initiate Timer 1) | 67 |
| TMP75.c (C file to measure temperature with TMP75) | 71 |
| TMP75.h (Include file to measure temperature with TMP75) | 73 |
| TWI.h | 76 |
| TWI_ATMEGA.h | 77 |
| WS2812.h | 79 |



Data Structure Documentation

can_filter Struct Reference

Data Fields

- uint8_t **RecBuff_ID** [2]
- uint8_t Rec_Buff0_Rollover
- uint8_t Filter_RecBuff [2]
- uint32_t ulRecBuff_Filter [6]
- uint32_t ulRecBuff_Mask [2]

The documentation for this struct was generated from the following file:

• MCP2515_HHN.h



can_frame Struct Reference

Data Fields

- uint8_t **EIDE_Bit**
- uint8_t RTR_Bit
- uint32_t ulID
- uint8_t ucLength
- uint8_t ucData [8]

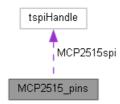
The documentation for this struct was generated from the following file:

• MCP2515_HHN.h



MCP2515_pins Struct Reference

Collaboration diagram for MCP2515_pins:



Data Fields

• tspiHandle MCP2515spi

The documentation for this struct was generated from the following file:

• MCP2515_HHN.h



tspiHandle Struct Reference

Data Fields

- volatile uint8_t * **CS_DDR**
- volatile uint8_t * CS_PORT
- uint8_t **CS_pin**
- uint8_t CS_state

The documentation for this struct was generated from the following file:

• SPI.h



WS2812_pin Struct Reference

Data Fields

- volatile uint8_t * WS2812_DDRReg
- volatile uint8_t * WS2812_PORTReg
- uint8_t WS2812_Pin

The documentation for this struct was generated from the following file:

• WS2812.h



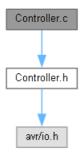
File Documentation

Controller.c File Reference

C file to implement Mulitple position controller with hysteresis.

#include "Controller.h"

Include dependency graph for Controller.c:



Functions

unsigned char TempController (int actualTemp, int targetTemp, unsigned char stepOld, unsigned char ucHysteresis)
 Initialization of keys.

Detailed Description

C file to implement Mulitple position controller with hysteresis.

Date

05.11.2022 13:01:33

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

unsigned char TempController (int actualTemp, int targetTemp, unsigned char stepOld, unsigned char ucHysteresis)

Initialization of keys.

Parameters

| in | int | actualTemp: Measured temperature |
|----|-----|---|
| in | int | targetTemp: target Temp: Wished temperature |



| in | unsigned_char | stepOld: Previous heating step |
|----|---------------|--|
| in | unsigned_char | ucHysteresis: Variable to implement hysteresis |

Returns

[unsigned char] Value which heating should be at

Date

4.11.22

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0



Controller.h File Reference

Include File for Software Controller for thermostat.

#include <avr/io.h>

Include dependency graph for Controller.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Functions

unsigned char TempController (int actualTemp, int targetTemp, unsigned char stepOld, unsigned char ucHysteresis)
 Initialization of keys.

Detailed Description

Include File for Software Controller for thermostat.

Date

05.11.2022 13:01:15

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

unsigned char TempController (int actualTemp, int targetTemp, unsigned char stepOld, unsigned char ucHysteresis)

Initialization of keys.



Parameters

| in | int | actualTemp: Measured temperature |
|----|---------------|--|
| in | int | targetTemp: target Temp: Wished temperature |
| in | unsigned_char | stepOld: Previous heating step |
| in | unsigned_char | ucHysteresis: Variable to implement hysteresis |

Returns

[unsigned char] Value which heating should be at

Date

4.11.22

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0



Controller.h

```
Go to the documentation of this file.1

9 #ifndef CONTROLLER_H_
10 #define CONTROLLER_H_
11

12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14
15
16 //Defines
17
18
19 //Deklaration of functions
20 unsigned char TempController(int actualTemp, int targetTemp, unsigned char stepOld, unsigned char ucHysteresis);
21
22
23 #endif /* CONTROLLER_H_ */
```



display_funktionen.h

```
1 #include <avr/io.h>
2 #include <avr/interrupt.h>
4 #pragma GCC push_options
5 #pragma GCC optimize("00")
8 //Funktionen
9 //----
10 void Display_delay(unsigned long delay_time_us);
11
12 void Display_Aus(void);
13 void Display_An(void);
14 void Display_Init(void);
15
16 void Display HardwareInit(void);
17
18 void Display RS Output (void);
19 void Display_RS_High(void);
20 void Display_RS_Low(void);
21
22 void Display EN Output (void);
23 void Display EN High (void);
24 void Display_EN_Low(void);
25
26 void Display_DATA_Output(void);
27 void Display_DATA_BitHigh(unsigned char DataBit); 28 void Display_DATA_BitLow(unsigned char DataBit);
29
30 void Display_Clear(void);
31 void Display ReturnHome (void);
32 void Display_ModeEntry(unsigned char Options);
33 void Display_Control(unsigned char Options);
34 void Display_CursorOrDisplayShift(unsigned char Options);
35 void Display_SetMPUInterface(unsigned char Options);
36 void Display_SetCursor(unsigned char row, unsigned char column);
37 void Display_Transfer4BitData(unsigned char Data);
38 void Display Write (unsigned char ASCII of char);
39 void Display Print (unsigned char* text2print, unsigned char length);
40 void Display GenerateNewChar (unsigned char address, unsigned char
Pattern New Char);
41 void Display Output (int iTemp2print, unsigned char ucLine, unsigned char ucCAN);
42
43 #pragma GCC pop_options
44
45 //-----
46 //#define's für die verwendeten Funktionen
48
49 //Display Clear
50 #define DISPLAY_CLEAR_FUNCTION
51 #define DISPLAY_CLEAR_DISPLAY_DELAY
                                                     4000
52 //Display_ReturnHome
53 #define DISPLAY RETURN HOME FUNCTION
                                                     0x02
54 #define DISPLAY RETURN HOME DELAY
55 //Display_ModeEntry
56 #define DISPLAY_MODE_INCR_SHIFT_OFF
                                                     0x06
57 #define DISPLAY MODE INCR SHIFT ON
                                                     0x07
58 #define DISPLAY MODE DECR SHIFT OFF
59 #define DISPLAY MODE DECR SHIFT ON
                                                     0x05
60 #define DISPLAY MODE DELAY 50
61 //Display_Control
62 #define DISPLAY OFF
                                                     0x08
63 #define DISPLAY ON CURSOR OFF
64 #define DISPLAY ON CURSOR ON BLINK OFF
                                                     0x0E
65 #define DISPLAY ON CURSOR ON BLINK ON
66 #define DISPLAY CONTROL DELAY 50
```



```
67 //Display_CursorOrDisplayShift
68 #define DISPLAY_SHIFT_CURSOR_RECHTS
69 #define DISPLAY_SHIFT_CURSOR_LINKS
                                                                    0x14
                                                                    0x10
70 #define DISPLAY_SHIFT_DISPLAY_RECHTS 71 #define DISPLAY_SHIFT_DISPLAY_LINKS
                                                                    0x1C
                                                                    0 \times 18
72 #define DISPLAY_CURSOR_OR_DISPLAY_SHIFT_DELAY
73 //Display_FunctionSet
74 #define DISPLAY_MPU_4BIT_2_LINES_5x7_DOTS
                                                                    0x28
75 #define DISPLAY SET MPU INTERFACE DELAY
                                                                    50 //100
76
77 #define DISPLAY_FUNKTION_SET_DDRAM_ADRESSE
78 #define DISPLAY_FUNKTION_SET_CGRAM_ADRESSE
79 #define DISPLAY_SET_RAM_ADRESSE_DELAY
                                                                   0x80
                                                                    0x40
                                                                    50
80
81 //-----
82 //Definitionen für das \mu ECU-Board
83 //dieser Teil muss neu definiert werden für ein anderes Board
84 //die 4 Datenbits müssen zum gleichen Port gehören
86 #define FREQ_CPU 18432000UL
87
88 #define DISPLAY_SW_DDR_REG
89 #define DISPLAY_SW_PORT_REG
90 #define DISPLAY_SW_BIT
                                           DDRD
PORTI
                                              PORTD
                                              PD7
91
92 #define DISPLAY_RS_DDR_REG
                                              DDRB
                                           DUKB
PORTB
93 #define DISPLAY RS PORT REG
94 #define DISPLAY RS BIT
                                              PB0
95
                                           DDRB
96 #define DISPLAY_EN_DDR_REG
97 #define DISPLAY_EN_PORT_REG
98 #define DISPLAY_EN_BIT
                                              PORTB
                                            PB1
99
                                             PORTC
PC3
PC2
100 #define DISPLAY DATA DDR REG
                                                     DDRC
101 #define DISPLAY DATA PORT REG
102 #define DISPLAY_DATA_DB7_BIT
103 #define DISPLAY_DATA_DB6_BIT
104 #define DISPLAY DATA DB5 BIT
                                                    PC1
105 #define DISPLAY DATA DB4 BIT
106
107 #define DATAPORTMASKE (~((1 << DISPLAY_DATA_DB7_BIT) | (1 << DISPLAY_DATA_DB6_BIT) | (1 << DISPLAY_DATA_DB5_BIT) | (1 << DISPLAY_DATA_DB4_BIT)))
108
109
110
```

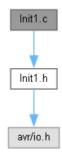


Init1.c File Reference

C file to initiate modules.

#include "Init1.h"

Include dependency graph for Init1.c:



Functions

- void **GerneralInit** (void) Execute all inits.
- void **HexToAscii** (unsigned char input, unsigned char *output) *Changes hex to ascii*.

Detailed Description

C file to initiate modules.

Date

26.10.2022 20:38:01

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

void GerneralInit (void)

Execute all inits.

Parameters

|--|--|

Returns

None



Date

27.10.2022

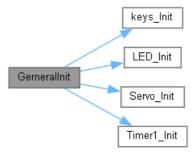
Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the call graph for this function:



void HexToAscii (unsigned char input, unsigned char * output)

Changes hex to ascii.

Parameters

| in | unsigned_char | input: Element to convert |
|-----|---------------|---------------------------|
| out | unsigned_char | output: Converted element |

Returns

None

Date

27.10.2022

Author

Meroth

Version

1.0



Init1.h File Reference

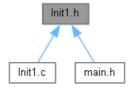
Include file to initiate modules.

#include <avr/io.h>

Include dependency graph for Init1.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Functions

- void **GeneralInit** (void)
- void **HexToAscii** (unsigned char input, unsigned char *output) *Changes hex to ascii*.

Detailed Description

Include file to initiate modules.

Date

26.10.2022 20:38:01

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

void HexToAscii (unsigned char input, unsigned char * output)

Changes hex to ascii.

Parameters

| in | unsigned_char | input: Element to convert |
|----|---------------|---------------------------|
|----|---------------|---------------------------|

Verteilte Systeme (304271)

Dokumentation Thermostat



| out unsigned_char output: Converted element | |
|---|--|
|---|--|

Returns

None

Date

27.10.2022

Author

Meroth

Version

1.0



Init1.h

```
Go to the documentation of this file.1
9 #ifndef INIT1_H_
10 #define INIT1_H_
11
12
13 //Includes
14 #include <avr/io.h>
15
16
17 //Defines
18
19 //Deklaration of funtions
20 void GeneralInit(void);
21
22 //void CAN_Filter_Init(void);
23 //void ShowMessage(can frame *showFrame);
24 void HexToAscii(unsigned char input, unsigned char* output);
25
26 #endif /* INIT1_H_ */
```



Keys.c File Reference

C file to Read Keys.

#include "Keys.h"

Include dependency graph for Keys.c:



Functions

- void keys_Init (void)
 Initialization of keys.
- unsigned char **keys_get_state** (void) *Gets current state of keys.*

Variables

- unsigned char ucS1_old
- unsigned char ucS1_new = 0xFF
- unsigned char ucS2_old
- unsigned char ucS2_new = 0xFF
- unsigned char ucS3_old
- unsigned char ucS3_new = 0xFF

Detailed Description

C file to Read Keys.

Comment

S4 used for LED -> deactivated

Date

08.04.2022 10:05:15

Author

Hoehnel and Ritter



Function Documentation

unsigned char keys_get_state (void)

Gets current state of keys.

Parameters

Returns

[unsigned char] says which key is pressed

Date

08.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

3.0

void keys_Init (void)

Initialization of keys.

Parameters

Returns

None

Date

08.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:



Variable Documentation

unsigned char ucS1_new = 0xFF
Variable for S1
unsigned char ucS1_old
Variable to store old value of S1
unsigned char ucS2_new = 0xFF
Variable for S2



unsigned char ucS2_old

Variable to store old value of S2

unsigned char ucS3_new = 0xFF

Variable for S3

unsigned char ucS3_old

Variable to store old value of S2



Keys.h File Reference

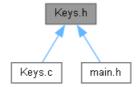
Include file to Read Keys.

#include <avr/io.h>

Include dependency graph for Keys.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Macros

- #define **S1_PRESSED** 1
- #define **S2_PRESSED** 2
- #define **S3 PRESSED** 3
- #define **KEYS_NOT_PRESSED** 0

Functions

- void keys_Init (void)
 Initialization of keys.
- unsigned char **keys_get_state** (void) *Gets current state of keys.*

Detailed Description

Include file to Read Keys.

Date

08.04.2022 10:00:02

Author

Hoehnel and Ritter



Macro Definition Documentation

```
#define KEYS_NOT_PRESSED 0
define that 0 is no key pressed
#define S1_PRESSED 1
define that 1 is key 1
#define S2_PRESSED 2
define that 2 is key 2
#define S3_PRESSED 3
define that 3 is key 3
```

Function Documentation

unsigned char keys_get_state (void)

Gets current state of keys.

Parameters

Returns

[unsigned char] says which key is pressed

Date

08.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

3.0

void keys_Init (void)

Initialization of keys.

Parameters

Returns

None

Date

08.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:







Keys.h

```
Go to the documentation of this file.1
9 #ifndef KEYS_H_
10 #define KEYS_H_
11
12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14
15 //Defines (Zu beginn der Programmausführung)
16 #define S1_PRESSED
17 #define S2_PRESSED
18 #define S3_PRESSED
19 //#define S4_PRESSED
20 #define KBVS
                                           4
20 #define KEYS_NOT_PRESSED 0
22 //Declaration of funktions
23 void keys_Init(void);
24 unsigned char keys get state (void);
25
26
27 #endif /* KEYS_H_ */
```



LED.c File Reference

C file to control LEDs.

#include "LED.h"

Include dependency graph for LED.c:



Functions

- void **LED_Init** (void) *Initialization of LEDs*.
- void **LED_rd_on** (void)

 Switch on red LED.
- void **LED_rd_off** (void) Switch off red LED.
- void **LED_rd_toggle** (void) *Toggle red LED*.

Detailed Description

C file to control LEDs.

Comment

GREEN LED switched off, clashing with servo

Date

30.03.2022 12:17:13

Author

Hoehnel and Ritter



Function Documentation

void LED_Init (void)

Initialization of LEDs.

| | m | | |
|--|---|--|--|
| | | | |
| | | | |

| in | None | |
|----|------|--|
|----|------|--|

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:



void LED_rd_off (void)

Switch off red LED.

Parameters

|--|

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

void LED_rd_on (void)

Switch on red LED.

Parameters

Returns

None

Verteilte Systeme (304271) Dokumentation Thermostat



```
Date
30.03.2022
Author
Hoehnel and Ritter
Version
1.0

void LED_rd_toggle (void )
```

Toggle red LED.

Parameters

|--|--|

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0



LED.h File Reference

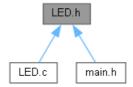
Include file to control LEDs.

#include <avr/io.h>

Include dependency graph for LED.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Functions

- void **LED_Init** (void) *Initialization of LEDs*.
- void **LED_rd_on** (void) Switch on red LED.
- void **LED_rd_off** (void) Switch off red LED.
- void **LED_rd_toggle** (void) *Toggle red LED*.

Detailed Description

Include file to control LEDs.

Date

30.03.2022 12:17:13

Author

Hoehnel and Ritter



Function Documentation

void LED_Init (void)

Initialization of LEDs.

| | m | | |
|--|---|--|--|
| | | | |
| | | | |

|--|

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:



void LED_rd_off (void)

Switch off red LED.

Parameters

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

void LED_rd_on (void)

Switch on red LED.

Parameters

Returns

None



```
Date
30.03.2022
Author
Hoehnel and Ritter
Version
1.0
Void LED_rd_toggle (void )
```

Toggle red LED.

Parameters

|--|

Returns

None

Date

30.03.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0



LED.h

```
Go to the documentation of this file.1
9 #ifndef LED_H_
10 #define LED_H_
11
12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14
15 //Defines
16
17
18 //Declaration of funktions
19 void LED_Init(void);
20 //void LED_gn_on(void);
21 //void LED_gn_off(void);
22 void LED_rd_on(void);
23 void LED rd off(void);
24 void LED_rd_toggle(void);
25 //void LED_gn_toggle(void);
26
27
28
29 #endif /* LED_H_ */
```

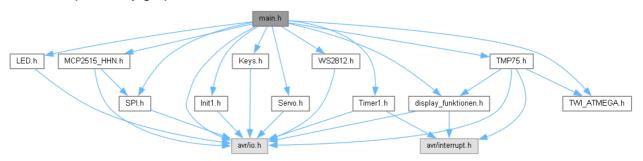


main.h File Reference

Include file for main.

```
#include <avr/io.h>
#include "Init1.h"
#include "Servo.h"
#include "WS2812.h"
#include "display_funktionen.h"
#include "LED.h"
#include "MCP2515_HHN.h"
#include "SPI.h"
#include "TMP75.h"
#include "TWI_ATMEGA.h"
#include "Keys.h"
#include "Timer1.h"
```

Include dependency graph for main.h:



Macros

- #define CAN_NOT_RECEIVED 0
- #define CAN_RECEIVED 1

Variables

- WS2812_pin WS2812_1
- MCP2515_pins MCP2515_1

Detailed Description

Include file for main.

Date

26.10.2022 19:54:57

Author

Hoehnel and Ritter



Macro Definition Documentation

#define CAN_NOT_RECEIVED 0
define that 0, no message received via can
#define CAN_RECEIVED 1
define that 1, message received via can

Variable Documentation

```
MCP2515_pins MCP2515_1
```

define that MCP2515 is using PD0 of PORT D

```
WS2812_pin WS2812_1
```

define that WS2812 is using PD2 of PORT D



main.h

```
Go to the documentation of this file.1
9 #ifndef MAIN H
10 #define MAIN_H
11
12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14
15
16 #include "Init1.h"
17 #include "Servo.h"
18 #include "WS2812.h"
19 #include "display_funktionen.h"
20 #include "LED.h"
21 #include "MCP2515_HHN.h"
22 #include "Servo.h"
23 #include "SPI.h"
24 //#include "Timer2.h"
25 #include "TMP75.h"
26 #include "TWI ATMEGA.h"
27 #include "Keys.h"
28 #include "Timer1.h"
29
30 //Defines
31 #define CAN NOT RECEIVED 0
32 #define CAN_RECEIVED 1
34 //Definition von ws2812 1
35 WS2812_pin WS2812_1 = \frac{}{\text{{}}/\text{{}}DDR} \text{ register*/} \text{{}} &DDRD,
                               /*PORT register*/
36
                                                       &PORTD,
                                /*Pin*/
37
                                                       PD2};
39 //
40 MCP2515 pins MCP2515 1 = \{{/*CS DDR*/}
                                                       &DDRD,
                                    /*CS PORT*/
41
                                                      &PORTD.
                                    /*CS pin*/
42
                                                       PD0,
                                    /*CS_state*/
43
                                                       ON } };
47 //can_frame sSendFrame, sRecFrame;
48 //can_filter sFilter;
49 //
51 //MCP2515_pins MCP2515_1 = {{/*CS_DDR*/ &DDRB,
55 //
56 //uint32_t ulReceiveFilter[6] = {0x11, 0x22, 0x33, 0x44, 0x55, 0x66};
57 //uint32_t ulReceiveMask[2] = {0x7FF, 0x7FF};
58
59 //unsigned char ucTimer = 0;
60
61
62 #endif /* MAIN_H_ */
```



MCP2515_HHN.h

```
/*
* MCP2515_HHN.h
3
4
  * Created: 07.03.2017 10:26:27
  * Author: Petre Sora
5
6
        * Disclaimer: This code sample is just a prototype. It is in no way suitable
8
         for safe and reliable code, since the authors have intentionally abstained
        * from error or plausibility checks.
9
10
         * Therefore, the code examples must not be used in military or commercial or
11
         * safety-related products. Running this software can potentially be
dangerous.
12
        * THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHOR AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND
13
14
        * ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE
15
        * IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE
        ^{\star} ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE
16
        \star FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL
17
18
        * DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS
19
        * OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS, OR BUSINESS INTERRUPTION)
        * HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT
20
21
        * LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY
        * OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF
22
        * SUCH DAMAGE.
23
24
        \,\,^{\star} Redistribution and use in source and binary forms, with or without
25
26
        \,^\star modification, are permitted under license CC-BY-NC-SA provided that the
        * following conditions are met:
27
28
        * 1. Redistributions of source code must retain the above copyright
29
              notice, this list of conditions and the above disclaimer.
        \,\,^{\star} 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright
30
31
              notice, this list of conditions and the above disclaimer in the
32
              documentation and/or other materials provided with the distribution.
33
    */
34
35
36 #ifndef MCP2515 HHN H
37 #define MCP2515 HHN H
38
39 #include <avr/io.h>
40 #include "SPI.h"
41
42
43 typedef struct
44 {
45
       tspiHandle MCP2515spi;
46 } MCP2515 pins;
47
48 typedef struct
49 {
       uint8 t EIDE Bit; //STANDARD ID oder EXTENDED ID
50
       uint8_t RTR Bit; //DATA_FRAME oder REMOTE_FRAME uint32_t ulTD; //11 oder 29 Bit ID
51
52
53
       uint8 t ucLength; //Anzahl der Datenbytes
54
       uint8 t ucData[8]; //Datenvektor für die maximale Nachrichtenlänge
55 }can_frame;
56
57 typedef struct
58 {
59
       uint8 t RecBuff ID[2]; //STANDARD ID oder EXTENDED ID
       uint8 t Rec Buff0 Rollover; //ROLLOVER ON / ROLLOVER OFF
60
61
       uint8 t Filter RecBuff[2]; //FILTER ON oder FILTER OFF
       uint32 t ulRecBuff Filter[6]; //die ersten 2 Filter sind für den Buffer1, die
weiteren 4 für den Zweiten
63
     uint32 t ulRecBuff Mask[2]; //Filtermasken der Empfangspuffer
64 }can filter;
65
         ********************
//*****
67 //Funktionen
```



```
68
****
69 void MCP2515 Init(MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucbaud);
70 void MCP2515_Read_Reg(MCP2515_pins sdevice_pins, uint8_t ucreg_address, uint8_t
ucreg number, uint8 t *ucreg in);
71 void MCP2515 Write Reg(MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucreg address, uint8 t
ucreg number, uint8 t *ucreg out);
72 void MCP2515 Change Reg(MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucreg address, uint8 t
ucreg mask, uint8 t ucreg data);
73 void MCP2515 Set OpMode (MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucop mode);
74 void MCP2515 Change ClkOut (MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucclk out);
75 void MCP2515_OneShotMode(MCP2515_pins sdevice_pins, uint8_t ucone_shot);
76 void MCP2515_Set_Baudrate(MCP2515_pins sdevice_pins, uint8_t ucbaud);
77 uint8_t MCP2515_Read_Status(MCP2515_pins sdevice_pins);
78 void MCP2515 Load TXBuffer (MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucbuffer start,
uint8 t ucbuffer length, uint8 t *ucreg out);
79 uint8 t MCP2515 Send Message(MCP2515 pins sdevice pins, can frame *sframe);
80 void MCP2515 RequestToSend(MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t uctx buffer);
81 void MCP2515_Set_Filter_Mask(MCP2515_pins sdevice_pins, can_filter *sfilter);
82 void MCP2515_Build_Filter_Frame(uint32_t ulfilter_id, uint8_t ucdata_frame);
83 uint8 t MCP2515 Read RxStatus (MCP2515 pins sdevice pins);
84 uint8 t MCP2515 Check Message (MCP2515 pins sdevice pins, can frame *sframe);
85 void MCP2515 Read RxBuffer (MCP2515 pins sdevice pins, uint8 t ucbuffer start,
uint8 t ucbuffer length, uint8 t *ucreg in);
86
87
88 //define's
89
     ************************
90 #define ON
91 #define OFF
92
93 //OP-codes
94 #define RESET CODE
95 #define READ_REG_CODE
96 #define READ RX BUFFER CODE 0x90
97 #define WRITE REG CODE
98 #define LOAD TX BUFFER CODE 0x40
                           0x80
0xA0
99 #define RTS CODE
100 #define READ_STATUS_CODE
101 #define READ RX STATUS CODE 0xB0
102 #define BIT MODIFY CODE
103
104 //Operation mode
105 #define OP_MODE_MASK
106 #define NORMAL OP MODE
107 #define SLEEP MODE
108 #define LOOPBACK MODE
                              0 \times 40
109 #define LISTEN_ONLY_MODE 0x60
110 #define CONFIG MODE
111
112 //Clock-out
113 #define CLOCK OUT MASK
                              0 \times 0.7
114 #define CLOCK OUT DISABLE
                             0x00
115 #define ENABLE FOUT 1T01
116 #define ENABLE FOUT 1TO2
                              0 \times 0.5
117 #define ENABLE_FOUT_1TO4
118 #define ENABLE_FOUT_1TO8
                               0x06
                               0 \times 0.7
119
120 //One-Shot Mode
121 #define ONE_SHOT_MASK
122 #define ONE_SHOT_ENABLE
                               0x08
123 #define ONE SHOT DISABLE
124
125 //Control Register Address
126 #define BFPCTRL 0x0C
127 #define TXRTSCTRL 0x0D
128 #define CANSTAT
                           0x0E
129 #define CANCTRL
                    0x0F
```



```
130 #define TEC
                                          0x1C
131 #define REC
                                          0x1D
                             0x1D
0x28 //nur im Config mode einstellbar
132 #define CNF3
133 #define CNF2
                                          0x29 //nur im Config mode einstellbar
                                         0x2A //nur im Config mode einstellbar
134 #define CNF1
                                      0x2B
135 #define CANINTE
 136 #define CANINF
137 #define EFLG
                                         0x2D
138 #define TXB0CTRL
                                          0 \times 30
139 #define TXB1CTRL
                                          0x40
140 #define TXB2CTRL
 141 #define RXB0CTRL
                                          0×60
142 #define RXB1CTRL
                                          0x70
143
144 //Transmit Register Address
145 //Sendepuffer 1
146 #define TXBNOCTRL
147 #define TXBOSIDH
                                          0 \times 30
                                          0 \times 31
148 #define TXB0SIDL
                                          0x32
 149 #define TXB0EID8
150 #define TXB0EID0
                                         0x34
151 #define TXB0DLC
                                          0 \times 35
152 #define TXB0D0
                                          0x36 //das erste der 8 Datenregister
153 //Sendepuffer 2
 154 #define TXBN1CTRL
                                          0x40
155 #define TXB1SIDH
                                         0x41
156 #define TXB1SIDL
                                          0x42
157 #define TXB1EID8
                                          0x43
158 #define TXB1EID0
                                         0x44
159 #define TXB1DLC
                                          0 \times 45
160 #define TXB1D0
                                          0x46 //das erste der 8 Datenregister
161 //Sendepuffer 3
162 #define TXBN2CTRL
163 #define TXB2SIDH
                                         0x50
163 #define TXB2SIDH
                                         0x51
164 #define TXB2SIDL
                                          0 \times 52
165 #define TXB2EID8
                                          0 \times 53
166 #define TXB2EID0
                                         0x54
 167 #define TXB2DLC
                                          0x55
168 #define TXB2D0
                                          0x56 //das erste der 8 Datenregister
169
 170 //Receive Register
171 //Empfangspuffer 1
172 #define RXB0SIDH
                                          0x61
173 #define RXB0SIDL
                                          0 \times 62
174 #define RXB0EID8
                                          0x63
 175 #define RXB0EID0
                                          0x64
176 #define RXBODLC
                                          0x65
177 #define RXB0D0
                                          0x66 //das erste der 8 Datenregister
178 //Empfangspuffer 2
179 #define RXB1SIDH
                                          0x71
 180 #define RXB1SIDL
181 #define RXB1ETD8
                                          0 \times 73
182 #define RXB1EID0
                                          0x74
183 #define RXB1DLC
184 #define RXB1D0
                                          0x76 //das letzte der 8 Datenregister
185
186 //Receive Filter Register
187 #define RXFOSIDH 0x00 //nur im Config mode einstellbar
188 #define RXF0SIDL
189 #define RXF0EID8
190 #define RXF0EID0
191 #define RXF0EID0
192 #define RXF1SIDH
193 #define RXF1SIDH
194 #define RXF1SIDL
195 #define RXF1SIDL
195 #define RXF1EID8
196 #define RXF1EID8
197 #define RXF1EID0
198 #define RXF2SIDH
199 #define RXF2SIDL
190 #define RXF2SIDL
191 #define RXF2SIDL
192 #define RXF2SIDL
193 #define RXF2SIDL
194 #define RXF3SIDL
195 #define RXF3SIDL
196 #define RXF3SIDL
197 #define RXF3SIDL
198 #define RXF3SIDL
199 #define RXF3SIDL
200 #define RXF3SIDL
201 #define RXF3SIDB
202 #define RXF3SIDB
203 #define RXF3SIDB
204 #define RXF3SIDB
205 #define RXF3SIDB
206 #define RXF3SIDB
207 #define RXF3SIDB
208 #define RXF3SIDB
208 #define RXF3SIDB
209 #define RXF3SIDB
200 #define RXF3SIDB
200 #define RXF3SIDB
200 #define RXF3SIDB
 188 #define RXF0SIDL
                                          0x01 //nur im Config mode einstellbar
                                          0x12 //nur im Config mode einstellbar
202 #define RXF3EID0 0x13 //nur im Config mode einstellbar
```



```
203 #define RXF4SIDH

204 #define RXF4SIDL

205 #define RXF4EIDB

206 #define RXF4EIDB

207 #define RXF5SIDH

208 #define RXF5SIDL

209 #define RXF5SIDL

209 #define RXF5EIDB

209 #define RXF5EIDB

2010 #define RXF5EIDB

2011 #define RXF5EIDB

2011 #define RXF5EIDB

2012 #define RXF5EIDB

2013 #define RXF5EIDB

2014 #define RXF5EIDB

2015 #define RXF5EIDB

2016 #define RXF5EIDB

2017 #define RXF5EIDB

2018 #define RXF5EIDB

2019 #define RXF5EIDB

2019 #define RXF5EIDB
211
212 //Receive Filter Mask
213 #define RXM0SIDH
                                      0x20
214 #define RXM0SIDL
                                      0x21
215 #define RXMOEID8
                                      0x22
216 #define RXM0EID0
                                      0x23
217 #define RXM1SIDH
                                      0x24
218 #define RXM1SIDL
219 #define RXM1EID8
                                      0×2.6
220 #define RXM1EID0
221
222 //Interrupt Register Address
223 #define CANINTE 0x2B
224 #define CANINTF
225
226 //RX-TX Pin Control and Status Register
227 #define BFPCTRL 0x0C
228 #define TXRTSCTRL
                                      0x0D
229
230 //CAN Baudrate
231 #define BAUDRATE 10 KBPS
232 #define BAUDRATE_20_KBPS
233 #define BAUDRATE_50 KBPS
234 #define BAUDRATE_100_KBPS
235 #define BAUDRATE 125 KBPS
236 #define BAUDRATE 250 KBPS
237 #define BAUDRATE_500_KBPS
238 #define BAUDRATE_1_MBPS
239
240 //Flags
                                    0x00
0x08
241 #define STANDARD ID
242 #define EXTENDED ID
243 #define DATA FRAME
244 #define REMOTE FRAME
                                          0x40
245 #define ROLLOVER ON
                                           0x04
                                        0x04
0x00
246 #define ROLLOVER OFF
247 #define FILTER ON
                                          0x01
248 #define FILTER OFF
249
250 #define TXREQ0
                                           0 \times 0.4
251 #define TXREQ1
                                           0x10
252 #define TXREQ2
                                          0x40
253
254 //Errors
255 #define NO ERROR
                                           0 \times 0 = 0
256 #define TX BUFFER FULL
257
258 #define NO MESSAGE
                                            0x00
259 #define MESSAGE_RECEIVED
                                            0 \times 01
260
261 #endif /* MCP2515 HHN H */
```



Servo.c File Reference

C file to controll servomotor.

#include "Servo.h"

Include dependency graph for Servo.c:



Functions

- void Servo_Init (void)
 Initialize servo by using Fast-PWM mode from Timer0.
- void **Servo_Step** (unsigned char ucPosition) *Set servo position.*

Variables

• unsigned char **ucServoPosition** [6] = {44, 38, 30, 23, 16, 10}

Detailed Description

C file to controll servomotor.

Date

24.10.2022 11:17:37

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

void Servo_Init (void)

Initialize servo by using Fast-PWM mode from Timer0.

Parameters

| None | |
|------|--|
|------|--|



Returns None Date 31.10.2022 Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:



void Servo_Step (unsigned char ucPosition)

Set servo position.

Parameters

| in unsigned_char ucPosition: Heater position from 0 to 5 | |
|--|--|
|--|--|

Returns

None

Date

31.10.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Variable Documentation

unsigned char ucServoPosition[6] = {44, 38, 30, 23, 16, 10} Defines six positions for servomotor



Servo.h File Reference

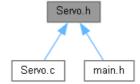
Include file to controll servomotor.

#include <avr/io.h>

Include dependency graph for Servo.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Functions

- void Servo_Init (void)
 Initialize servo by using Fast-PWM mode from Timer0.
- void **Servo_Step** (unsigned char ucPosition) *Set servo position.*

Detailed Description

Include file to controll servomotor.

Date

24.10.2022 11:17:37

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

void Servo_Init (void)

Initialize servo by using Fast-PWM mode from Timer0.



Parameters

in None

Returns

None

Date

31.10.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

Here is the caller graph for this function:



void Servo_Step (unsigned char ucPosition)

Set servo position.

Parameters

| in | unsigned_char | ucPosition: Heater position from 0 to 5 |
|----|---------------|---|
| in | unsigned_char | ucPosition: Heater position from 0 to 5 |

Returns

None

Date

31.10.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0



Servo.h

```
Go to the documentation of this file.1

9 #ifndef SERVO_H_
10 #define SERVO_H_
11

12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14

15 //Defines
16

17

18 //Declaration of funktions
19 void Servo_Init(void);
20 void Servo_Step(unsigned char ucPosition);
21

22
23 #endif /* SERVO_H_ */
```



SPI.h

```
1 /*
2 * SPI.h
3
4 * Created: 11.01.2015 12:29:37
5 * Author: Petre Sora 6 */
6
8
9 #ifndef SPI H
10 #define SPI H
11
12 #include <avr/io.h>
13
14
       ****************
//***
****
15 //define's
16
//****************************
****
17 typedef struct{
18
19
     volatile uint8_t* CS_DDR;
20
       volatile uint8 t* CS PORT;
21 uint8_t CS_pin;
22 uint8_t CS_state;
23 } tspiHandle;
24
25 //SPI Register
26 #define SPI_CONTROL_REGISTER
27 #define SPI_DATA_REGISTER
28 #define SPI STATUS REGISTER
29 //
30 #define SPI ENABLE
31 #define SPI MASTER
                                       0 \times 10
32 //SPIE-Bit in das SPCR-Register (SPI-Interupt Enable Bit)
33 #define SPI_INTERRUPT_ENABLE 0x80
34 #define SPI_INTERRUPT_DISABLE 0x00
35 //DORD-Bit in das SPCR-Register (data order LSB or MSB first)
36 #define SPI LSB FIRST
                                       0 \times 2.0
37 #define SPI MSB FIRST
                                       0x00
38 //SPI-Modus wird über 2 Bits bestimmt CPOL und CPHA im SPCR-Register
39 #define SPI MODE 0
                                       0x00
40 #define SPI_MODE_1
41 #define SPI_MODE_2
                                       0 \times 01
                                       0x02
42 #define SPI MODE 3
                                       0x03
43 //Taktfrequenz der SPI-Schnittstelle (FOSC = Taktfrequenz des Mikrocontrollers)
44 #define SPI_FOSC_DIV_2
                            0x04
45 #define SPI_FOSC_DIV_4
                                       0x00
46 #define SPI_FOSC_DIV_8
                                       0x05
47 #define SPI FOSC DIV 16
48 #define SPI_FOSC_DIV_32
49 #define SPI_FOSC_DIV_64
50 #define SPI_FOSC_DIV_128
                                       0×06
                                       0 \times 0.2
51
52 #define SPI RUNNING
                                       (!(SPSR & (1 << SPIF)))
53
54
     *****************
//***
****
55 //Funktionen
56
57 void SPI_Master_Init(uint8_t ucspi_interrupt, uint8_t ucspi_data_order, uint8_t ucspi_mode, uint8_t ucspi_sck_freq);
58 void SPI Master SlaveSelectInit(tspiHandle tspi pins);
59 void SPI Master_Start(tspiHandle tspi_pins);
60 void SPI Master_Stop(tspiHandle tspi_pins);
61 unsigned char SPI_Master_Write(uint8_t ucdata);
62
```



```
63
***
64 //Definitionen für den ATMega88 Mikrocontroller
65 //dieser Teil muss neu definiert werden für einen anderen Mikrocontroller
66 //das SlaveSelect- Signal ist von der konkreten Anwendung abhängig, deshalb wird es
in
67 //der main-Datei behandelt
68
***
69 //MOSI-Signal
                         DDRB
PORTB
70 #define SPI_MOSI_DDR_REG
71 #define SPI_MOSI_PORT_REG
72 #define SPI_MOSI_BIT
73 //MISO-Signal
                           DDRB
PORTB
74 #define SPI MISO DDR REG
75 #define SPI MISO PORT REG
                                PB4
76 #define SPI MISO BIT
77 //Clock-Signal
78 #define SPI_CLK_DDR_REG
79 #define SPI_CLK_PORT_REG
80 #define SPI_CLK_BIT
                               DDRB
                               PORTB
                                 PB5
81
82 #endif /* SPI H */
```

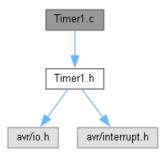


Timer1.c File Reference

C file to initiate Timer 1.

#include "Timer1.h"

Include dependency graph for Timer1.c:



Functions

- void **Timer1_Init** () *Initialization of timer1 with 10ms*.
- **ISR** (TIMER1_COMPA_vect)

 Interrupt service Routine triggered by timer.
- unsigned char **Timer1_get_10msState** () Says if 10ms have been passed.
- unsigned char **Timer1_get_1sState** (void) Says if 1000ms have been passed.
- unsigned char **Timer1_get_100msState** (void) *Says if 100ms have been passed.*

Variables

- unsigned char ucFlag10ms = 0
- unsigned char $ucCNt_1s = 0$
- unsigned char $\mathbf{ucFlag}_1\mathbf{s} = 0$
- unsigned char ucCNt_100ms = 0
- unsigned char ucFlag_100ms = 0

Detailed Description

C file to initiate Timer 1.

Date

27.04.2022 11:59:47



Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

ISR (TIMER1_COMPA_vect)

Interrupt service Routine triggered by timer.

Parameters

| in | vector | Reset point of counter |
|----|--------|------------------------|
| | 100101 | Troops point of ocumen |

Returns

None

Date

22.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

 20

unsigned char Timer1_get_100msState (void)

Says if 100ms have been passed.

Parameters

Returns

[unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}

Date

27.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

unsigned char Timer1_get_10msState (void)

Says if 10ms have been passed.

Parameters

|--|

Returns

[unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}



```
Date
       27.04.2022
    Author
       Hoehnel and Ritter
    Version
        1.0
unsigned char Timer1_get_1sState (void )
    Says if 1000ms have been passed.
    Parameters
      in
               None
    Returns
       [unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}
    Date
       27.04.2022
    Author
       Hoehnel and Ritter
    Version
       1.0
void Timer1_Init (void )
    Initialization of timer1 with 10ms.
    Parameters
               None
      in
    Returns
       None
    Date
       27.04.2022
    Author
       Hoehnel and Ritter
    Version
       1.0
Here is the caller graph for this function:
                                                 Timer1_Init
                                Gernerallnit
```

Variable Documentation

unsigned char ucCNt_100ms = 0
Counts to 100 ms





unsigned char ucCNt_1s = 0
Counts to 1000 ms

unsigned char ucFlag10ms = 0
Flag that becomes 1 every 10 ms

unsigned char ucFlag_100ms = 0
Flag that becomes 1 every 100 ms

unsigned char ucFlag_1s = 0
Flag that becomes 1 every 1000 ms

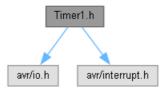


Timer1.h File Reference

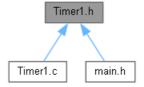
Include file to initiate Timer 1.

#include <avr/io.h>
#include <avr/interrupt.h>

Include dependency graph for Timer1.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Macros

- #define **TIMER_TRIGGERED** 1
- #define **TIMER_RUNNING** 0

Functions

- void **Timer1_Init** (void) *Initialization of timer1 with 10ms*.
- unsigned char **Timer1_get_10msState** (void) *Says if 10ms have been passed.*
- unsigned char **Timer1_get_1sState** (void) *Says if 1000ms have been passed.*
- unsigned char Timer1_get_100msState (void)
 Says if 100ms have been passed.

Detailed Description

Include file to initiate Timer 1.

Date

27.04.2022 11:59:47



Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

unsigned char Timer1_get_100msState (void)

Says if 100ms have been passed.

Parameters

|--|

Returns

[unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}

Date

27.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

unsigned char Timer1 get 10msState (void)

Says if 10ms have been passed.

Parameters

|--|

Returns

[unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}

Date

27.04.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

unsigned char Timer1_get_1sState (void)

Says if 1000ms have been passed.

Parameters

|--|

Returns

[unsigned char] {TIMER_RUNNING, TIMER_TRIGGERED}



```
Date
27.04.2022
Author
Hoehnel and Ritter
Version
1.0
Void Timer1_Init (void)

Initialization of timer1 with 10ms.

Parameters
in None
Returns
None
Date
27.04.2022
```

Here is the caller graph for this function:

Hoehnel and Ritter

Author

Version 1.0





Timer1.h

```
Go to the documentation of this file.1

9 #ifndef TIMER1_H_
10 #define TIMER1_H_
11

12 //Includes
13 #include <avr/io.h>
14 #include <avr/interrupt.h>
15

16

17 //Defines
18 #define TIMER_TRIGGERED 1
19 #define TIMER_RUNNING 0
20
21 //Declaration of functions
22 void Timer1_Init(void);
23 unsigned char Timer1 get 10msState(void);
24 unsigned char Timer1_get_lsState(void);
25 unsigned char Timer1_get_100msState(void);
26

27 #endif /* TIMER1_H_ */
```

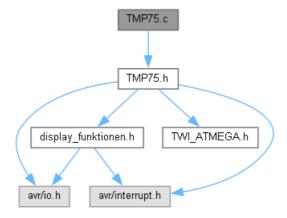


TMP75.c File Reference

C file to measure temperature with TMP75.

#include "TMP75.h"

Include dependency graph for TMP75.c:



Functions

- uint8_t TMP75_Read_Temperature (void) Read temperature from TMP75.
- int TMP75_Get_Temperature (void)

 Get method to get current temperature value.

Variables

- int iTemperature
- uint8_t ucdevice_address = 0b1001000
- uint8_t uctemp2read = 0b00000000

Detailed Description

C file to measure temperature with TMP75.

Comment

Communication with TMP75 via I^2C

Date

26.10.2022 20:07:03

Author

Hoehnel and Ritter



Function Documentation

int TMP75_Get_Temperature (void)

Get method to get current temperature value.

Parameters

Returns

[int] Last read temperature, with one decimal number

Date

04.11.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

uint8_t TMP75_Read_Temperature (void)

Read temperature from TMP75.

Parameters

|--|

Returns

[uint8_t] Value of Temperature measurement

Date

04.11.2022

Author

Meroth, Sora

Version

1.0

Variable Documentation

uint8_t ucdevice_address = 0b1001000

Device address: all address pins to gnd

uint8_t uctemp2read = 0b00000000

Select register to read: Read temperature register

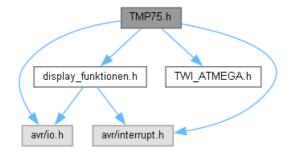


TMP75.h File Reference

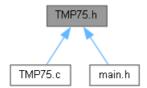
Include file to measure temperature with TMP75.

```
#include <avr/io.h>
#include <avr/interrupt.h>
#include "TWI_ATMEGA.h"
#include "display funktionen.h"
```

Include dependency graph for TMP75.h:



This graph shows which files directly or indirectly include this file:



Macros

• #define TMP75_DEVICE_TYPE_ADDRESS 0x00

Functions

- uint8_t TMP75_Read_Temperature (void) Read temperature from TMP75.
- int **TMP75_Get_Temperature** (void)

 Get method to get current temperature value.
- void **Display_Output** (int iTemp2print, unsigned char ucLine, unsigned char ucCAN)

Detailed Description

Include file to measure temperature with TMP75.

Comment

Communication with TMP75 via I^2C



Date

26.10.2022 20:07:03

Author

Hoehnel and Ritter

Function Documentation

int TMP75_Get_Temperature (void)

Get method to get current temperature value.

Parameters

Returns

[int] Last read temperature, with one decimal number

Date

04.11.2022

Author

Hoehnel and Ritter

Version

1.0

uint8_t TMP75_Read_Temperature (void)

Read temperature from TMP75.

Parameters

Returns

[uint8_t] Value of Temperature measurement

Date

04.11.2022

Author

Meroth, Sora

Version

1.0



TMP75.h

```
Go to the documentation of this file.1

11 #ifndef TMP75_H_
12 #define TMP75_H_
13

14 //Includes
15 #include <avr/io.h>
16 #include <avr/interrupt.h>
17 #include "TWI_ATMEGA.h"
18 #include "display_funktionen.h"
19
20 //Defines
21 #define TMP75_DEVICE_TYPE_ADDRESS 0x00
22
23 //Declaration of functions
24 uint8_t TMP75_Read_Temperature(void);
25 int TMP75 Get Temperature(void);
26 void Display_Output(int iTemp2print, unsigned char ucLine, unsigned char ucCAN);
28
29 #endif /* TMP75_H_ */
```



TWI.h

```
1 /*
2 * TWI.h
3
4 * Created: 26.10.2022 22:31:56
5 * Author: Moritz
6 */
9 //#ifndef TWI H
10 //#define TWI_H_
11 //
13 //#include <avr/io.h>
14 //
16 //#define F_CPU 2000000UL //Clock des Board-uC in Hz
17 //#define TWI_SCL_FREQ 40000UL /*gewünschte TWI-Taktfrequenz in Hz; wird
entsprechend der konkreten Anwendung geändert*/
18 //#define TWI MASTER CLOCK (((F CPU / TWI SCL FREQ) - 16 ) / 2 +1) //Wert des TWBR-
Registers
19 //#define TWI_STATUS_REGISTER (TWSR &0xF8)
20 //
21 //typedef struct{ //configuration TWI
       //uint8_t ucDevice; //TWI_MASTER oder TWI_SLAVE //uint8_t ucTwiClock; //Übertragungsrate für den Master
22
23
24
       //uint8_t ucSlaveAddress; //Slave-Adresse
25
       //uint8 t ucGenAddress; //enable/disable general call
        //uint8 t ucAddressMask; //ev. Adressmaske für den Slave
27 //} TWI_InitParam;
28 //
29 //typedef struct
30 //{
31
        //uint8 t ucAddress; //für den Slave: private oder allgemeine Adresse
       //uint8_t ucTWIData[4];
//uint8_t ucTWIDataLength;
32
33
34 //}twi_frame;
35 //
37 //void TWI Init(void);
38 //void TWI_Master_Start(void);
39 //void TWI_Master_Transmit(unsigned char ucdata);
40 //uint8 t TWI Send Frame(uint8 t ucdevice address, twi frame *sframe);
41 //unsigned char TWI_Master_Read_Ack(void);
42 //unsigned char TWI_Master_Read_NAck(void);
43 //
44 //
45 //#endif /* TWI_H_ */
46 //*/
```



TWI_ATMEGA.h

```
/*
    * TWI_ATMEGA.h
3
  * Created: 05.09.2014 08:59:08
4
5 * Author: Petre Sora
  * Status: freigegeben
6
  * Historie: 05.09.2014 V1.0
8
9
10
11 #ifndef TWI ATMEGA H
12 #define TWI ATMEGA H
13
14
     *************
//***
15 //TWI define's
16
       ********************
//***
****
17
18 #define TWI STATUS REGISTER (TWSR & 0xF8)
19
20 #define TWI RUNNING
21 #define TWI TRIGGERED
22
23 #define TWI_START
                             0×08
24 #define TWI_RESTART
25 #define TWI_MR_SLA_ACK
26 #define TWI_MR_DATA_ACK
                             0x50
27 #define TWI MR DATA NACK
28
29 #define TWI_MT_SLA_ACK
30 #define TWI_MT_DATA_ACK
31 #define TWI_MT_DATA_NACK
                             0x18
                             0x28
                             0×30
32
33 #define TWI_ACK
34 #define TWI NACK
35
36 #define TWI ERROR
                             0 \times 0.1
37 #define TWI OK
38
39 #define TWI WRITE
                             0x00
40 #define TWI_READ
41
42
43
//***********************************
44 //Deklaration der Funktionen
//****************************
46 void TWI_Master_Init(unsigned char uctwi_clock);
47 void TWI_Master_Start(void);
48 void TWI_Master_Stop(void);
49 void TWI_Master_Transmit(unsigned char ucdata);
50 unsigned char TWI_Master_Read_Ack(void);
51 unsigned char TWI Master Read NAck (void);
52
53 void TWI_INT_Master_Transmit(unsigned char ucdata);
54
55 unsigned char TWI_Get_State(void);
56 unsigned char TWI Get TWSRRegister(void);
57 void TWI_INT_Enable(void);
58 void TWI_INT_Disable(void);
59 void TWI Set ErrorFlag(void);
61 #endif /* TWI ATMEGA H */
```





WS2812.h

```
* WS2812.h
2
3
  * Created: 30.04.2018 11:46:02
4
  * Author: Petre Sora
5
  * Disclaimer: This code sample is just a prototype. It is in no way suitable
6
  * for safe and reliable code, since the authors have intentionally abstained
8
  * from error or plausibility checks.
  ^{\star} Therefore, the code examples must not be used in military or commercial or
9
10 \,^{\star} safety-related products. Running this software can potentially be dangerous.
11
12
   * THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHOR AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND
   ^{\star} ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE
13
   * IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE
14
15 \,^{\star} ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE
   * FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL
16
   * DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS
17
   * OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS, OR BUSINESS INTERRUPTION)
18
   * HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT
19
20
   * LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY
   * OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF
21
   * SUCH DAMAGE.
2.2
23
24
   * Redistribution and use in source and binary forms, with or without
25
   * modification, are permitted under license CC-BY-NC-SA provided that the
   * following conditions are met:
26
27
   * 1. Redistributions of source code must retain the above copyright
28 *
       notice, this list of conditions and the above disclaimer.
29
   * 2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright
30
       notice, this list of conditions and the above disclaimer in the
31
        documentation and/or other materials provided with the distribution.
   */
32
33
34
35 #ifndef WS2812 H
36 #define WS2812 H
37
38 #include <avr/io.h>
39
40
41
     *******************
42 //in der main wird eine Variable vom Typ WS2812 pin definiert mit dem ansteuernden
Pin nach
43 //dem Beispiel: WS2812 pin WS2812 1 =
                                        {/*DDR register*/
44 //
                                        /*PORT register*/
                                                           &PORTD.
45 //
                                        /*Pin*/
                                                           PD2 };
46
****
47 typedef struct
48 {
      volatile uint8_t *WS2812_DDRReg;
volatile uint8_t *WS2812_PORTReg;
uint8_t WS2812_Pin;
49
50
51
52 }WS2812_pin;
53
54
//***************************
55 //Funktionen
56
//***
     ***************
57 void WS2812_Init(void);
58 void WS2812 set off(void);
59 void WS2812 Set Colour(uint8 t *uccolour list, uint16 t ucled number);
60 void WS2812 Step (unsigned char ucStep);
61
62 #endif /* WS2812 H */
```



Index

INDEX



Quellenverzeichnis

Meroth, Ansgar und Sora, Petre: Sensornetzwerke in Theorie und Praxis, Heilbronn und Wiesbaden, 2021 (2. Auflage)

Unbekannt: ATmega48PA/88PA/168PA [DATASHEET],

https://ww1.microchip.com/downloads/en/DeviceDoc/Atmel-9223-Automotive-

Microcontrollers-ATmega48PA-ATmega88PA-ATmega168PA_Datasheet.pdf (Stand:

05.01.2023)

Unbekannt: Servo-Motor-Kit User Manual,

https://eu.mouser.com/datasheet/2/598/ervo_Motor_Kit-1020966.pdf (Stand: 05.01.2023)

Unbekannt: TMP75B Datasheet,

https://www.ti.com/lit/ds/symlink/tmp75b.pdf?ts=1672919165643&ref_url=https%253A%252F%252Fwww.ti.com%252Fproduct%252FTMP75B (Stand: 05.01.2023)

Tessie: WS2812B Addressable RGB LED: Datasheet, Pinout and Applications, https://www.utmel.com/components/ws2812b-addressable-rgb-led-datasheet-pinout-and-applications?id=534 (Stand: 05.01.2023)

Abbildungsverzeichnis

Abbildung

| 1 | Phasenplan, Erstellt mit MS Word |
|---|---|
| 2 | Schaltplan, Erstellt mit Eagle |
| 3 | Board, Erstellt mit Eagle |
| 4 | Zustandsübergangsdiagramm und Display Anzeige, Erstellt mit MS Word |
| 5 | Veranschaulichung der Sechs-Punkt-Hysterese Regelung, Erstellt mit MS Excel |
| 6 | PWM Duty Cycle and Period: Servo-Motor-Kit User Manual |
| 7 | Duty Cycle V.S. Angle: Servo-Motor-Kit User Manual |